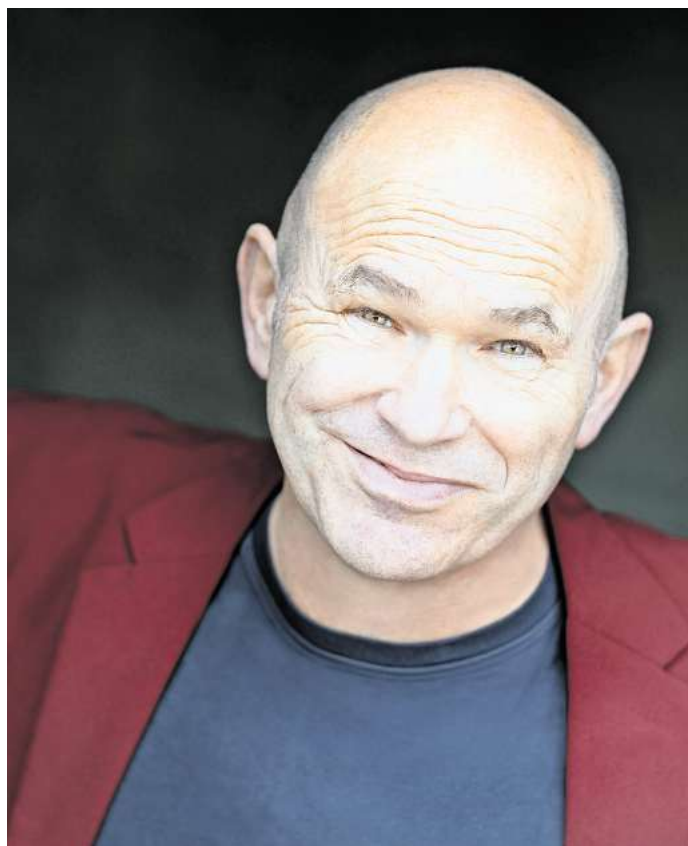


Comedy im Stadthaus

Heinz Gröning präsentiert sein Programm „Dr. Laugh's beste Medizin“

BURG DORF (r/fh). Der Comedian Heinz Gröning, alias „der unglaubliche Heinz“, kommt mit seinem Programm „Dr. Laugh's beste Medizin“ nach Burgdorf. An dem Abend präsentiert er gebündelt die Essenz seines bisherigen Schaffens, destilliert aus 30 Jahren Bühnenerfahrung. Der Auftritt beginnt am Dienstag, 10. März, um 20 Uhr im Stadthaus, Sorgenstraße 31. Eintrittskarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger

Straße 2, Telefon (05136) 1862. Gröning gehört zu den „NightWash“-Comedians der ersten Stunde und moderierte zudem 36 Folgen „Funkhaus“ im WDR. Bekannt ist er aus zahlreichen TV- und Radiosendungen, war für den Deutschen Comedypreis nominiert und überlegte unter anderem mit anspruchsvollen, tagespolitisch aktuellen Radio-Kabarett-Raps bei SWR3. Auch in Burgdorf ist er kein Unbekannter. So trat er bereits 2012 in der Stadt auf und moderierte im Oktober die 9. Burgdorfer Comedy-Nacht.



Heinz Gröning tritt im Stadthaus auf.

FOTO: PRIVAT

Ausbildungsmesse im Stadthaus

BURG DORF (r/fh). Bei einer Ausbildungsmesse im Stadthaus können sich Burgdorfer Schüler am 7. Oktober wieder über unterschiedliche Berufsperspektiven informieren. Dafür werden noch weitere regionale Unternehmen gesucht, die sich vorstellen möchten. Standplätze können bis zum 31. März kostenfrei reserviert werden bei Bet-

ina Trautmann, unter Telefon (05173) 9259014 oder per E-Mail an b.trautmann@proregio-ev.de.

Der Verein pro regio aus Uetze wird von der Region Hannover gefördert und übernimmt erneut als Partner der Wirtschaftsförderung der Stadt Burgdorf und der Schulen die Organisation der Ausbildungsmesse.

Wutausbrüche bei Kindern

BURG DORF (r/fh). Der Kinderschutzbund Burgdorf lädt zu einem Elternabend ein. Im Mittelpunkt stehen dabei Gefühlsausbrüche und kindliche Wut. Die Veranstaltung beginnt am Dienstag, 14. April, um 18 Uhr in der Mensa der Ingo-Siegner-Grundschule, Hannoversche Neustadt 32. Sie dauert rund zweieinhalb Stunden. In einem Impulsvortrag wird Madeline Hoffmann darauf eingehen, wie Eltern ihre Kinder bei Wutausbrüchen liebevoll begleiten und ihnen zugleich Gren-

zen setzen können. Anschließend folgt eine offene Fragerunde. „Wir sprechen darüber, was hinter kindlicher Wut wirklich steckt. Wenn Gefühle toben, braucht es Halt statt Härte“, sagt die Sozialpädagogin und Erziehungsberaterin. Ziel ist es, Eltern zu mehr Sicherheit im Familienalltag zu verhelfen.

Eine Anmeldung ist erforderlich, per E-Mail an sesk@kinderschutzbund-burgdorf.de. Die Teilnahme kostet 20 Euro pro Person; Paare zahlen 35 Euro.

Schüler pflanzen Bäume im Harz

Die BBS Burgdorf unterstützt seit mehreren Jahren das Aufforstungsprojekt „Heiermann4Future“



Noch bei Schneegestöber haben Lehrkräfte und Schüler der BBS Burgdorf kürzlich eine Spende an das Projekt "Heiermann4future" übergeben.

Foto: privat

BURG DORF (r/fh). Mit Spendensammlungen und eigenen Pflanzaktionen beteiligt sich die Berufsbildende Schule (BBS) Burgdorf seit mehreren Jahren an dem Aufforstungsprojekt „Heiermann4Future“. Ziel der Initiative ist es, geschädigte Waldflächen im Harz neu zu bepflanzen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Bei einer aktuellen Spendenübergabe an Initiator Thomas Rader wurde deutlich, welche Wirkung das Engagement der

Schulgemeinschaft inzwischen hat. In den vergangenen drei Jahren kamen an der BBS Burgdorf mehr als 10.000 Euro für das Projekt zusammen. Die Spenden wurden unter anderem bei Schulfesten, durch verschiedene Aktionen der Schülerinnen und Schüler sowie mit Unterstützung von Partnern aus Wirtschaft und Stadtgesellschaft gesammelt.

Mit den Geldern konnten bislang rund 7.500 Bäume im Harz gepflanzt werden. Ein Teil davon

wurde von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften selbst gesetzt. Bei zwei größeren Pflanzaktionen reisten sie in den Harz, um die Setzlinge gemeinsam mit den Niedersächsischen Landesforsten einzupflanzen. Nach Angaben der Organisatoren erreichten die Pflanzungen eine Qualität mit dem Prädikat „sehr gut bis hervorragend“. Die Anwachsquote liege bei über 90 Prozent.

Getragen wird das Projekt an der Schule vor allem durch enga-

gierte Lehrkräfte. Besonders hervorgehoben wird dabei Christian Bolzendahl, der das Vorhaben maßgeblich begleitet und Schülerinnen und Schüler zur Mitarbeit motiviert. Ziel sei es, junge Menschen für Umwelt- und Klimaschutz zu sensibilisieren und ihnen praktische Erfahrungen zu ermöglichen.

Die Initiative soll auch in Zukunft fortgesetzt werden. Für den 18. April ist eine weitere Pflanzaktion im Harz geplant. Rund 20.000 neue Setzlinge sol-

len dabei in die Erde gebracht werden. Erneut wollen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler sich vor Ort an der Aufforstung zu beteiligen.

Wer die Initiative selbst unterstützen möchte, direkt oder über die nächste Aktion der Schule, kann sich an Christian Bolzendahl wenden, per E-Mail an christian.bolzendahl@bbs-burgdorf.de. Weitere Infos zum Aufforstungsprojekt gibt es auch auf der Internetseite heiermann4future.de.

Osternacht zum Mitsingen

Chorprojekt der St.-Pankratius-Gemeinde

BURG DORF (r/fh). Beim Chorprojekt „Osternacht zum Mitsingen“ können sich alle aktiv einbringen, die Freude am Singen haben und gern einmal eine Probe und einen Auftritt miterleben möchten. Gerade auch für diejenigen, die keine Zeit für wöchentliche Chortreffen haben, ist das eine gute Gelegenheit, da das Projekt nur zwei Termine am Osterwochenende umfasst.

Die Probe findet am Sonntag, 5. April, im Osternachts-Gottesdienst, der um 6 Uhr beginnt. Vorab treffen sich die Teilnehmer um 5.30 Uhr zum Einsingen in der Superintendentur, Spittaplatz 3.

Die Anmeldung ist bei Michael Meyer-Frerichs per E-Mail an michael.meyer-frerichs@evlka.de oder telefonisch unter (05136) 88 89 36 möglich. Die musikalische Leitung hat Kirchenkreiskantor Martin Burzeya-Wille. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Osterfrühstück im Spittaplatz gegenüber der Kirche.

100-mal Blut gespendet

DRK bedankt sich bei Jörg Brandes und Volker Seifert

BURG DORF (r/fh). Jörg Brandes und Volker Seifert haben zum 100. Mal Blut gespendet. Beim jüngsten Termin des DRK Burgdorf am 11. Februar wurden sie für dieses außergewöhnliche Engagement geehrt.

Während Volker Seifert bereits seit über 40 Jahren zur Blutspende geht, ist Jörg Brandes seit mehr als 28 Jahren dabei. „Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass mein Blut anderen hilft, wieder fit zu werden“, sind sich die Jubilare einig.

Elli Borowski überreichte den beiden Jubilaren einen Präsentkorb als Dankeschön. Sie leitet das Blutspende-Team des DRK Burgdorf.

„Wir sind sehr dankbar für solch verlässliche Spender“,

betont ihre Stellvertreterin Regina Buchholz. Weitere Infos und Termine gibt es unter www.drk-blutspende.de.



Elli Borowski vom Blutspende-Team des DRK Burgdorf bedankt sich bei Volker Seifert.

Foto: privat

Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

2.999,00 €

inkl. Montage und MwSt.

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter

Fon 0 50 66 / 90 26-0

www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A

31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr

Samstags 10 – 13 Uhr

Sonntags Schautag

von 13.00 – 17.00 Uhr

Das Wetter spielt verrückt, die Preise auch...

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!

Alu-Haustür des Monats März

Wärmedämmte Alu-Haustür inkl. Montagearbeiten in 8 verschiedenen Farben lieferbar

Folgen Sie uns auf